

# England monopolisiert den Welthandel

Autor(en): **Czerpien, Karl**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 37

PDF erstellt am: **09.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# England monopolisiert den Welthandel

(Zeichnungen von Karl Gerspian)

## Auf dem Jahrmarkt



„Arreinspaziert, meine Herrschaften. Kassa! Kassa!  
Ein Königreich demjenigen, der diesen Mann in fünf Mi-  
nuten besiegt!“

## England als Grifiekünstler



Das breiteste Gesicht wird lang.

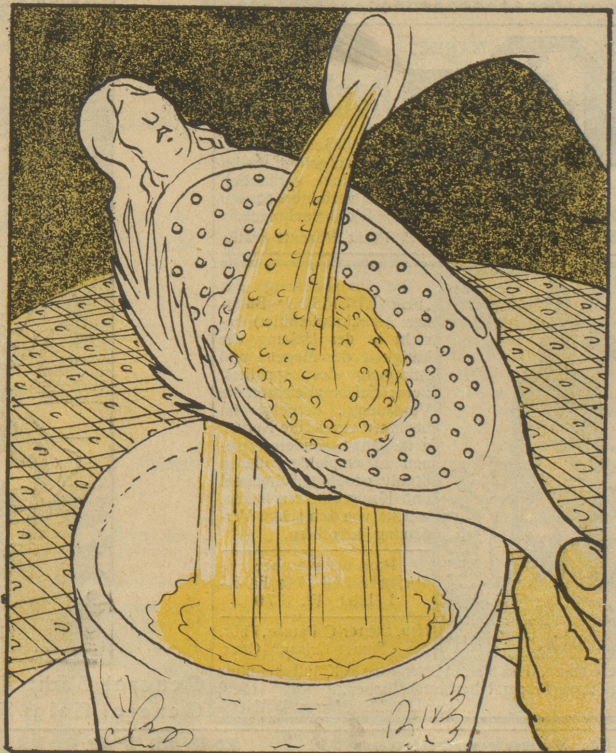
## Die Schifffahrt

(im Webstuhl)



Jedes, selbst das kleinste Schiffchen ist englisches Sa-  
brikat und führt die englische Slagge.

## Bei Tisch



Der Friedensengel ist so durchlöchert, daß er nur noch  
als Sieb für den englischen Tee verwendet werden kann.